



RAT DER  
EUROPÄISCHEN UNION

GENERALSEKRETARIAT

Brüssel, den 2. Juli 2014  
(OR. en)

CM 3441/14

PECHE  
PROCED

**MITTEILUNG**

**SCHRIFTLICHES VERFAHREN**

---

Für Rückfragen: raluca.ivanescu@consilium.europa.eu/dirk.hellwig@consilium.europa.eu  
dgb3@consilium.europa.eu

Tel./Fax: +32.2.281 3158/+32.2.281 6958  
+32.2.281 6910

---

Betr.: **SCHRIFTLICHES VERFAHREN MIT ANTWORT BIS DONNERSTAG,  
3. JULI 2014 (15.00 UHR) AN FAX-NR. +32 2 281 6910**  
Vorschlag für eine Verordnung des Rates zur Änderung der Verordnung (EU)  
Nr. 43/2014 hinsichtlich bestimmter Fangmöglichkeiten (Dok. 11215/14)  
– Einleitung des schriftlichen Verfahrens

---

Nachdem der AStV am 25. Juni 2014 beschlossen hat, die eingangs genannte Verordnung im Wege des schriftlichen Verfahrens anzunehmen, werden Sie hiermit gebeten, mitzuteilen, ob Sie mit der Annahme dieser Verordnung in der Fassung des Dokuments 11215/14 PECHE 327 einverstanden sind.

Sie werden gebeten, mit JA oder NEIN – gegebenenfalls auch mit STIMMENTHALTUNG – zu antworten.

Ihre Antwort muss dem Generalsekretariat des Rates bis **Donnerstag, den 3. Juli 2014 (15.00 Uhr)** zugehen. Sie ist per Telefax an Frau Raluca IVANESCU/Herrn Dirk HELLWIG (**Fax-Nr. +32 2 281 6910**) oder an die obengenannten E-Mail-Adressen zu richten.